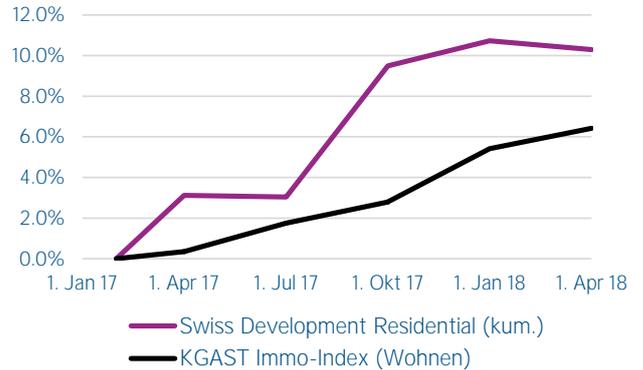


Quartalsbericht Q1 2018 zur Immobilienanlagegruppe «Swiss Development Residential» per 31.03.2018

Anlagestrategie

Die strategische Allokation der Anlagegruppe «Swiss Development Residential» ist auf ein diversifiziertes Portfolio aus Schweizer Wohnimmobilienprojekten von mindestens 70% fokussiert – daneben kann das Portfolio auch Bestandesimmobilien mit Entwicklungspotenzial beinhalten. Eine angemessene Verteilung nach Regionen, Lagen und Nutzungsarten steht dabei im Vordergrund. Bei der Auswahl der Standorte wird insb. den Immobilienmarktzyklen, der Wirtschaftskraft sowie dem politischen, rechtlichen und steuerlichen Umfeld Rechnung getragen.

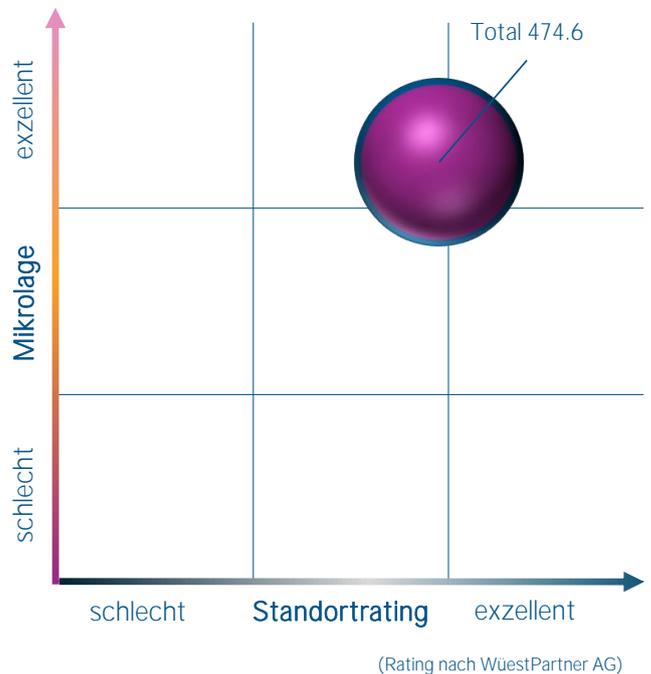
Performance (kumuliert)



Anlagegruppe

Name	Swiss Development Residential
Anlageklasse	Immobilien Schweiz
Währung	CHF
Strategie	Entwicklung (Wohnimmobilien)
Revisionsstelle	Ernst & Young AG
Depotbank	Notenstein La Roche Privatbank AG
Schätzungsexperten	Wüest Partner AG, KPMG AG
Aufsichtsbehörde	OAK BV, Bern
Lancierung	03.03.2017
Geschäftsjahr	01.01.-31.12.
Ertragsverwendung	Thesaurierend ¹
Management Fee	0.35% p.a. (Entwicklungsprojekt) 0.40% p.a. (nach Fertigstellung)
TER (NAV)	0.73%
Belehnungsquote	0.00%
Performance (kum.)²	10.30%
Benchmark	KGAST Immo-Index (Wohnen)
Anzahl Anleger	44
Bruttovermögen	CHF 113.7 Mio.
Nettovermögen	CHF 91.6 Mio.
NAV pro Anspruch	CHF 110.83
NAV Publikation	Quartalsweise
Anzahl Projekte	9
Marktwert nach Fertigstellung	CHF 474.6 Mio. ³
Valoren-Nr. / ISIN	34401187 / CH0344011876

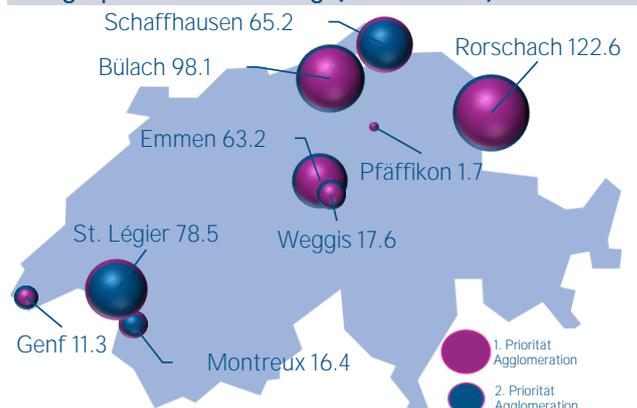
Positionierung Portfolio (in CHF Mio.)³



Kommentar - Rückblick vergangenes Quartal

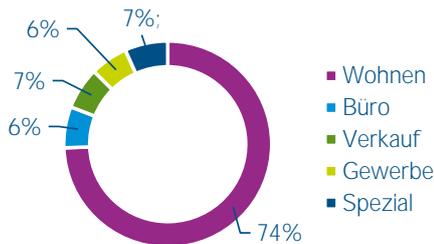
Die Anlagegruppe Swiss Development Residential ist im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2018 mit einem leichten Ergebnisrückgang gestartet. Der NAV verminderte sich mit der ersten Akquisition und den laufenden Kosten im ersten Quartal bis zum 31.03.2018 um -0.39%. Weiterhin konnte die erste Emission im aktuellen Geschäftsjahr mit einem sehr erfreulichen Zeichnungsvolumen von CHF 93 Mio. durchgeführt werden. Neun weitere Investoren haben sich der Anlagestiftung angeschlossen. Die erste von insgesamt drei Liberierungen erfolgt am 19. April 2018. Im Ausblick auf die kommenden Monate werden weitere attraktive Projektakquisitionen vorbereitet.

Geographische Verteilung (in CHF Mio.)³

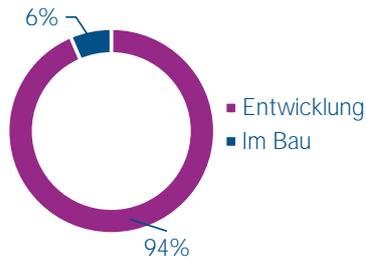


Portfoliostruktur³

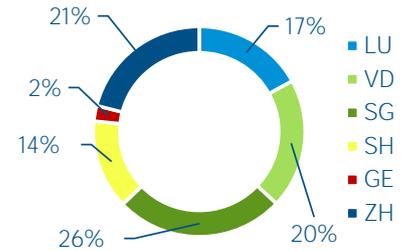
Flächen nach Nutzung



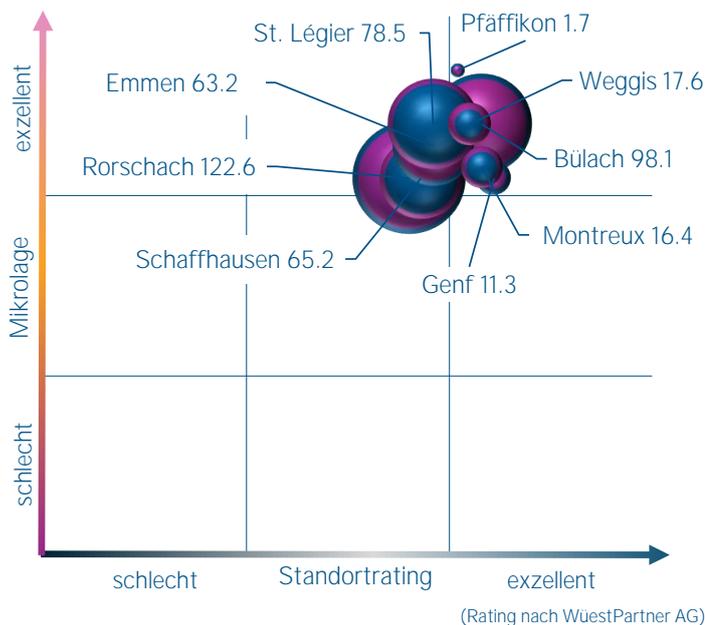
Nach Stadium



Marktwerte nach Kanton



Positionierung Projekte (In CHF Mio.)³



Im ersten Quartal 2018 konnte ein weiteres interessantes Immobilienprojekt an sehr guter Lage in Bülach (Kanton Zürich) akquiriert werden. Der prognostizierte Marktwert nach Fertigstellung wird gemäss aktuellem Bewertungsgutachten von WüestPartner AG auf ca. CHF 98 Mio. geschätzt. Was diese Investition besonders auszeichnet ist, dass bereits die Hälfte der Mietfläche an einen Alterswohnungsbetreiber mit einer Laufzeit von 20 Jahren vermietet werden konnte. Der wertsteigernde Erhalt der Baubewilligung wird für das dritte Quartal 2018 erwartet.

1 Die Anlagegruppe ist gemäss Reglement thesaurierend, kann jedoch mit Beschluss des Stiftungsrates Gewinne ausschütten.

2 Sollte innerhalb der Entwicklungsphase der ersten drei Geschäftsjahre die Zielrendite von mind. 5.5% p.a. pro Projekt nicht erreicht werden, entfällt die Management Fee auf Projektebene.

3 Prognostizierte Markt- und Flächenwerte bei Fertigstellung (ohne Gewährleistung) - die tatsächlichen Werte können abweichen.

Kontakt

Steiner Investment Foundation
 Ralf Labrenz, CEO
 Hagenholzstrasse 56, 8050 Zürich
 Tel: +41 58 445 21 20
 Fax: +41 58 445 31 20
 info@steinerinvest.com

Disclaimer

Dieses Dokument wurde von der Steiner Investment Foundation (nachfolgend «SIF») sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die SIF gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen sind diejenigen der SIF zum Zeitpunkt der Redaktion und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Das Dokument dient lediglich Informationszwecken und der ausschliesslichen Nutzung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zur Zeichnung oder zum anderweitigen Erwerb von Ansprüchen an der SIF dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, allenfalls unter Beizug eines Beraters, die Informationen in Bezug auf die Vereinbarkeit mit seinen eigenen Verhältnissen zu prüfen. Massgebend für die Zeichnung von Ansprüchen ist einzig der geltende Prospekt sowie die Statuten und Reglemente der SIF. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der SIF weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Es richtet sich ausdrücklich nur an Vorsorgeeinrichtungen sowie sonstige steuerbefreite Einrichtungen mit Sitz in der Schweiz, die nach ihrem Zweck der beruflichen Vorsorge dienen sowie an Personen, die Vorsorgegelder verwalten und von der FINMA beaufsichtigt werden. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Historische Renditeangaben und Finanzmarktszenarien sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse. Die Performance-Angaben berücksichtigen die bei der Ausgabe und der Rücknahme erhobenen Kommissionen und Kosten nicht. Es kann nicht garantiert werden, dass die Performance des Vergleichsindex erreicht oder übertroffen wird. Emittentin der Ansprüche ist die SIF. Depotbank ist die Notenstein Privatbank AG, St. Gallen. Prospekt, Statuten, Reglement und Anlagerichtlinien sowie der jeweils aktuelle Jahresbericht bzw. die Factsheets können bei der SIF kostenlos bezogen werden. Die Total Expense Ratio (TERISA GAV) bezeichnet die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem durchschnittlichen Gesamtvermögen belastet werden (Betriebsaufwand). Der Wert (ex ante) wird in einem Prozentsatz des Gesamtvermögens ausgedrückt und antizipiert den Durchschnitt der kommenden zwölf Monate bei gleichbleibenden Voraussetzungen.